



Sommerferien woanders: Drei Monate ohne Schule!

dpa | Meldung vom 01.08.2016



Klasse 3

Ans Meer fahren, die neue Wasserrutsche ausprobieren, lesen, reiten und vieles mehr. In sechs Wochen Sommerferien kann man eine Menge erleben. Einige Kinder in Europa haben aber sogar zwei oder drei Monate frei. Was fangen sie mit der ganzen Zeit an?

Elif vermisst ihre Freunde manchmal schon. Denn sie sieht ihre Klassenkameradinnen und Klassenkameraden etwa drei Monate nicht. So lange hat sie Sommerferien! Elif ist acht Jahre alt und lebt in dem Land Türkei. Elif erzählt: "Man kann einiges planen, wenn die Ferien so lang sind. Man kann reisen, wohin man will. Man muss keine Schulaufgaben machen. Aber manchmal vermisse ich es, zu lernen. Dann mache ich ein paar Mathe-Aufgaben oder lese im Türkisch-Lehrbuch."



In den Ferien fährt sie mit ihren Eltern mehrere Wochen in ein großes Hotel nach Antalya. Antalya ist eine Stadt in der Türkei am Mittelmeer. "Das Hotel ist so groß, dass man sich verirren kann." Dort hat Elif im letzten Jahr Freunde kennengelernt, die sie wiedersehen wird. "Wir haben viel Spaß, spielen Volleyball, schwimmen, fahren mit dem Fahrrad und machen Schwimm-Wettkämpfe."

Auch Anna aus Griechenland hat etwa drei Monate Sommerferien. Ein paar Wochen wird sie mit ihren Eltern und ihrem Bruder verreisen. Es geht zum einen nach Albanien, denn dort kommt ihre Mutter her. Außerdem wollen sie gemeinsam auf die griechische Insel Lefkada fahren, um im Meer zu baden. In der restlichen Zeit besucht Anna tagsüber ein Sommerferienlager, in dem alle möglichen Sportarten angeboten werden. Außerdem kümmert sie sich um ihren Hund. Gegen Ende der langen Urlaubszeit freut sie sich auch wieder auf die Schule. "Ich bin vor allem neugierig, welche Klassenlehrerin ich im nächsten Schuljahr haben werde. Bei uns wechselt der Klassenlehrer jedes Jahr."

Sonia ist 14 Jahre alt und geht in der Stadt Gliwice in Polen zur Schule. Dort haben sie und ihre Freunde etwa zwei Monate frei. Ihr gefällt es, in den Ferien mal richtig auszuspannen und nicht jeden Tag den gleichen Ablauf zu haben. Von ihr aus könnten die Ferien auch länger dauern. Sonia sagt: "Wenn man vergleicht, wie viel Zeit wir in der Schule verbringen und wie viel wir freihaben, dann ist das ein bisschen wenig."

Dem 11-jährigen Shane aus Irland wird in den langen Ferien auch schon mal langweilig. Er lebt in dem Ort Drumkilly. In Irland haben die Kinder im Sommer mehr als zwei Monate frei. Auch Shanes Brüder Gary und Danny finden es nicht gut, dass sie ihre Freunde so lange nicht sehen. Aber der Urlaub habe auch etwas Gutes. Der sechsjährige Danny freut sich zum Beispiel darauf, noch mehr Eis zu essen. Und der 13-jährige Gary sagt: "Ich finde es gut, dass ich Fußball spielen kann, wann immer ich will!" (Söhnke Callsen, dpa)



ANTOLIN
westermann

Sommerferien woanders: Drei Monate ohne Schule!

dpa | Meldung vom 01.08.2016



Klasse 3